

Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Ausgabe 5 | 2019



Termine der Bürgerversammlungen
stehen fest Seite 3



Zukunftsforum Klima
und Nachhaltigkeit Seite 7



Landkreis präsentiert sich bei der
Landesgartenschau Seite 8

Grußwort



Liebe Eichstätterinnen,
liebe Eichstätter,

auch im Herbst, der für viele schönsten Jahreszeit, steht die Zeit um uns herum nicht still.

Beherrschendes Thema war und ist in diesen Tagen auch in Eichstätt Europa.

Mit der endgültigen Besiegelung der Städtepartnerschaft mit Montbrison vor wenigen Tagen reiht sich das malerische Städtchen in der Nähe von Lyon in die Namen unserer Partnerstädte neben Chrastava in Tschechien und Bolca in Italien ein. Wir hoffen auf viele weitere so erfüllende, schöne und gewinnbringende Momente!

Herzlichen Glückwunsch in diesem Zusammenhang auch an die Mittelschule Eichstätt-Schottenau, die durch die Bayerische Staatskanzlei mit der Europa-Urkunde ausgezeichnet wurde. Ich erachte dies als Bestätigung und Ansporn zugleich, den so erfolgreichen Schüler- und Lehreraustausch mit der Partnerstadt Chrastava fortzuführen bzw. noch weiter zu intensivieren.

Eine Partnerschaft mit dem ständigen Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern bzw. Bürgerinnen und Bürgern, der allen Beteiligten vor allem so unermesslich viel Freude bereitet, wird auch in Zukunft das Verhältnis unserer Partnerstädte untereinander bestimmen. So wird der zugrundeliegende Gedanke einer freundschaftlichen und partnerschaftlichen Pflege der Beziehungen stetig mit zeitgemäßen Inhalten gefüllt werden. Deshalb sind auch unsere Städtepartnerschaften ein Garant für die Fortführung des Weges für ein geeintes Europa.

Ohne den großen Einsatz etlicher engagierter Unterstützer wäre einiges so sicherlich nicht möglich gewesen – vielen Dank dafür!

Hinweisen möchte ich noch auf die ab dem 06. November startenden alljährlichen Bürgerversammlungen in der Stadt und ihren Stadtteilen. Ich würde mich freuen, Sie dort zu treffen und wünsche Ihnen allen einstweilen schöne, angenehme und hoffentlich noch sonnige Herbsttage!

Herzlichst, Ihr

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Hinweise der DRV

Aus Datenschutz-Gründen kann die Deutsche Rentenversicherung nicht jede eingehende E-Mail direkt per E-Mail beantworten: In E-Mails sind personenbezogene Daten nicht sicher, sie können von Fremden mitgelesen oder abgefangen werden. Zudem bleibt unsicher, ob die E-Mail auch wirklich vom Absender stammt. Deshalb kommuniziert die Deutsche Rentenversicherung per Brief, per De-Mail und per Telefon.

Wichtige Telefonnummern

Rathaus:	☎ (0 84 21) 60 01-0
Volkshochschule:	☎ (0 84 21) 93 53 88 8
Tourist-Info:	☎ (0 84 21) 60 01-4 00
Stadtbauhof:	☎ (0 84 21) 93 53 14
Altes Stadttheater:	☎ (0 84 21) 97 75-0
Standortbeauftragte:	☎ (0 84 21) 60 01-4 12
Stadtwerke:	☎ (0 84 21) 60 05-0
Stadtwerke Bereitschaftsdienst:	☎ (0 84 21) 90 24 00

Bürgerservice

Fundgegenstände

August 2019

Geldbetrag; Ring, Gold (333) mit Gravur; Ring, Silber mit Perlen; Smartphone „SAMSUNG...“, weiß; Smartphone „ZTE...“, gold, schwarzer Klappdeckel; Kinderschuh, silberfarben, Gr. 20; Brille, Metall, in „Fielmann“-Etui; Brillenetui, grau m. RV „Eschenbach“; D-Strickjacke, „HEINE“, blau, Gr. 36; Smartphone „HTC“, silberfarben; sowie diverse Sicherheitsschlüssel, Autoschlüssel (SKODA), tlw. an Ringen, mit Anhängern oder Schlüsselmapchen.

September 2019

Powerbank, m. USB-Kabel; 2 HAMA-Speichermedien; D-Jacke „Tom Taylor“, Gr. M; Halskettchen, Gold, m. Anhänger; D-Jacke „basic“, schwarz, Gr. S; Kinderregenschirm, farbig; Schirmmütze „NIKE“, blau; Schirmmütze „Hello Kitty“, rosa; Turnbeutel, rot, leer; Handytasche, farbig, leer; Straßen-Malkreide; H-Armbanduhr „TISSOT“; 2 Brillen, „LEXOO“ Kunststoff; Smartphone „HUAWEI“; Smartphone „SAMSUNG“; Sportbrille, weiß; Geldbetrag; Partneranhänger „Herz“; EMSA-Thermobecher; K-Jacke Gr. 170, grau; Kinderjacke, bunt gestreift, Gr. 116/122; Kindermütze, weiß-rosa gestreift; Stoffpuppe, Zwerg; Stofftier, Schaf; Brille, Kunststoff, braun, mit Etui; sowie diverse Sicherheitsschlüssel, Autoschlüssel (BMW, VW), tlw. an Ringen, mit Anhängern oder Schlüsselmapchen.

Weitere Informationen zu den Fundstücken und über Ort und Zeit der Auffindung erhalten Sie im Fundbüro im Rathaus, Zimmer Nr. 003 im Erdgeschoss, Telefon 6001-0.

Öffnungszeiten

Rathaus: Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

VHS: Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Tourist-Info: Montag bis Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, feiertags: 10.00 bis 13.00 Uhr
ab 1. November bis 31. März:
Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Wertstoffhof: Montag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Stadtwerke: Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

Bücherei der Stadt Eichstätt und des St. Michaelsbundes:
Dienstag 11.00 bis 14.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 11.30 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Wenn Sie zu den normalen Öffnungszeiten des Rathauses aufgrund Ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind, können Sie – vor allem an Donnerstagen – mit der jeweiligen Dienststelle auch zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr einen Termin zur Erledigung Ihrer Angelegenheiten vereinbaren.

Bürgerversammlungen 2019

Die Termine der Bürgerversammlungen in Eichstätt und in den Ortsteilen stehen fest. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eichstätt sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Bei den Versammlungen werden gemeindliche Angelegenheiten erörtert und als Bürger/-in haben Sie Gelegenheit, Ihre Anliegen vorzubringen bzw. Empfehlungen und Anregungen vorzutragen.

Notieren Sie sich für die Bürgerversammlungen folgende Termine: (Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr)

Mittwoch, 06. November 2019

in der Stadt Eichstätt,
Gasthof Krone, Domplatz 3

Montag, 11. November 2019

im Stadtteil Landershofen mit Pietenfeld an der Leithen,
ehem. Schulhaus, Lindenstraße 10

Mittwoch, 13. November 2019

im Stadtteil Buchenhüll,
Gasthaus Baumann, Buchenhüll 16

Montag, 18. November 2019

im Stadtteil Wintershof mit Wegscheid,
Gasthaus „Bergluft“, Rupertiberg 6

Dienstag, 19. November 2019

im Stadtteil Seidlkreuz,
Montessori-Schule (Mensa), Kardinal-Schröffer-Straße 5

Dienstag, 26. November 2019

im Stadtteil Wasserzell mit Steghäuser,
Hotel Schweiger, Hauptstraße 10

Mittwoch, 27. November 2019

im Stadtteil Marienstein mit Blumenberg und Rebdorf,
Gaststätte „Schamerau“, Weiheracker 2

Altkleidersammlung des Roten Kreuzes

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Eichstätt, führt am Samstag, dem 9. November 2019, eine Altkleidersammlung durch. Gesammelt werden Bekleidung, Wäsche, Strickwaren usw., jedoch keine Abfälle, Konfektionsschnitzel und kein Papier.

Das Rote Kreuz bittet darum, die Kleiderspenden am Sammeltag vor 8.00 Uhr gut sichtbar verpackt in Plastiktüten an den Straßenrand zu legen. Es können auch gerne blaue oder graue Säcke verwendet werden, da diese etwas stabiler sind. Die Beutel sollten dann aber beschriftet werden bzw. mit dem Flyer des Roten Kreuzes beklebt werden, damit die Sammler diese auch als Kleiderspende erkennen können. Bewohner von zurückliegenden Häusern werden gebeten, ihr Sammelgut an die nächste Fahrstraße zu bringen. Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt.

Das Rote Kreuz weist darauf hin, dass nicht alle Kleider für die Kleiderkammern verwendet werden. Der verbleibende Rest wird verkauft, um mit dem Verkaufserlös die entstandenen Sammelkosten zu decken. Bleiben dann noch Gelder übrig, werden diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Roten Kreuzes vor Ort verwendet.

Gesammelt wird in der Stadt Eichstätt und in den Ortsteilen Landershofen, Wasserzell, Rebdorf, Marienstein, Blumenberg, Wintershof und Buchenhüll.

Härteausgleich für Straßenausbaubeiträge

Für Beitragszahler, die Bescheide über Straßenausbaubeiträge zwischen dem 1. Januar 2014 und dem 31. Dezember 2017 erhalten haben, hat die Bayerische Staatsregierung einen Härtefallfonds eingerichtet, aus dem Beiträge erstattet werden können. Die Beitragszahler können Anträge per Papier oder online ausschließlich im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2019 an die Geschäftsstelle der Härtefallkommission für Straßenausbaubeiträge bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, stellen.

Die Stadt Eichstätt hält für die Beitragszahler Flyer bereit und hat bereits mehrere Antragsteller beraten.

Für das Gebiet der Stadt Eichstätt kommt eine Erstattung der Straßenausbaubeiträge nur für folgende Straßen in Betracht, weil für diese Straßen Bescheide für Straßenausbaubeiträge im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2017 erlassen wurden:

- Straße entlang der Anwesen Buchtal 2,4,6 und Am Graben 46,48,50; Bescheide vom 5.8.2016
- Eichstätter Straße (Beleuchtung); Bescheide vom 21.11.2014
- Straße über Spitalbrücke zur B 13; Bescheide vom 8.5.2014
- Clara-Staiger-Straße; Bescheide vom 29.11.2016
- Am Graben, Kardinal-Preysing-Platz; Bescheide vom 3.12.2015.

ANZEIGE

FÜR UNS ZÄHLT NUR EINES - EICHSTÄTT

www.stadtwerke-eichstaett.de

SW EICHSTÄTT

STADTWERKE EICHSTÄTT –
Ihr Partner für STROM,
GAS, WASSER, AB-
WASSER, STADTLINIE, INSELBAD
und TIEFGARAGE.

Serviceoffensive Einzelhandel II

Veranstaltungen und Workshops für Eichstätter Geschäftsleute

Faszination Handel – in angespannten Zeiten Gewinne realisieren: Vortrag mit anschließender Diskussion am 13.11.2019 im Holbeinsaal, ASTHe

Die bereits gestartete Vortragsreihe für Eichstätter Geschäftsleute wird im November fortgesetzt. Für den Vortrag konnte Karl Erdle von Erdle Seminare in Augsburg gewonnen werden. Sein



Serviceoffensive Einzelhandel II



Vortrag mit Diskussion

Faszination Handel – in angespannten Zeiten Gewinne realisieren

Kommunikation mit Herz und Verstand. Wie man Kunden zu Enthusiasten macht.

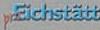
Karl Erdle
Erdle Seminare, Augsburg, www.erdle.de

Mittwoch 13.11.2019 | 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: ASTHE Holbeinsaal, Residenzplatz 17

Anmeldung:
Stadt Eichstätt | Standortbeauftragte
Ordnung Nr. 19/072 Eichstätt
Telefon 08421 6001-412
Beate.michel@eichstaett.de

www.eichstaett.de




Motto „Aus der Praxis – für die Praxis“ ist Programm! Als Praktiker und Experte mit den Schwerpunkten Marketing, Vertrieb, Organisation und Personalführung sowie als Trainer für Erwachsenenbildung verfügt er über ein fundiertes Fachwissen.

Die Anforderungen vieler Kundengruppen und die Erwartungen an den Handel nehmen zu. Der technologische Fortschritt hat die Kundenerwartungen so hochgeschraubt, dass zwischen dem, was wir erwarten, und dem, was wir bekommen, eine immer größer werdende Lücke klafft. Wie man Kunden zu Enthusiasten macht und welche Alternativen es gibt, um aus der Rabattfalle herauszukommen, sind Fragen, die im Vortrag „Faszination Handel“ behandelt werden. Karl Erdle vertritt die These, dass sich mit der richtigen Strategie – Kommunikation mit Herz und Verstand – Aufmerksamkeit, Bekanntheitsgrad und Begehrlichkeiten wecken lassen.

Neugierig geworden? Dann nutzen Sie die Chance, sich durch diesen Vortrag inspirieren zu lassen und sich an der anschließenden geplanten Diskussion zu beteiligen. Eine Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich. Die Standortbeauftragte Beate Michel freut sich aber über positive Rückmeldungen (beate.michel@eichstaett.de /Tel. 08421/6001-412) und eine rege Beteiligung an der Veranstaltung.

Flyer zu dieser und weiteren Veranstaltungen liegen im Rathaus, der Tourist-Information sowie im ASTHe aus. Bitte beachten Sie die bereits für das nächste Jahr geplanten Veranstaltungen „Online-Präsenz“ am 29.01.2020 und „Zauberwort Kundenorientierung“ am 18.03.2020. Nähere Informationen finden Sie auch unter www.eichstaett.de/wirtschaft/service.

Karl Erdle

Karl Erdle, Jahrgang 1948, arbeitete nach umfassender Ausbildung im technischen und kaufmännischen Bereich lange Zeit als technischer Serviceleiter mit der Zielgruppe Handel und Industrie zusammen. Danach schloss sich eine über 10-jährige Tätigkeit auf Geschäftsleitungsebene bei führenden Unternehmen im Marketing und Vertrieb an. Karl Erdle war jahrelang nebenberuflich als Dozent für die Themen Marketing, Vertrieb und Personalführung im In- und Ausland tätig, bevor er sich 1997 als freier Dozent selbständig gemacht hat. Den Ruf eines Pragmatikers erwarb sich Karl Erdle als Verkaufstrainer, Berater und Dozent bei nationalen und internationalen Unternehmen, Verbänden und Bildungsträgern.



Kundenansprache ist eines der Themen, das die Veranstaltungsreihe aufgreift.

Foto: Stadt Eichstätt

Ziele der Veranstaltungsreihe

Der innerstädtische Einzelhandel steht vor immer neuen Herausforderungen. Neben der Konkurrenz größerer Einkaufszentren, dem Einzelhandel auf der grünen Wiese, gewinnt der Online-Handel zunehmend an Bedeutung.

Hinzu kommt die Aufgabe von TraditionsGeschäften, die zum weiteren Funktionsverlust im Stadtkern beiträgt. Gibt es Chancen, dem Paroli zu bieten? Was können Sie als aktive Eichstätter Geschäftsleute dem entgegensetzen?

Sind besonderes Angebot und besondere Serviceleistungen ein Lösungsansatz? In einer Neuauflage der Veranstaltungsreihe zum Thema Service bieten wir Ihnen die Gelegenheit, bereits bestehende Ansätze wie die FairTradeStadt Eichstätt im Rahmen einer besonderen Info- und Erlebnisveranstaltung näher kennenzulernen. Zu den Themen Kundenansprache, Realisierung von Gewinnen, gemeinsamem Auftreten und Bedeutung der Online-Präsenz werden drei praxisorientierte Vorträge bzw. Workshops angeboten. Neben dem Blick von außen sollen die Veranstaltungen zur Diskussion anregen und dem gemeinsamen Austausch dienen.

Einzelhandel mit Blick auf Dreiklang „Fair - bio - regional“



Die erste Veranstaltung „Lust auf Fair“ bei Kelz-Delikatessen bot in ungezwungenem Rahmen Inspirationen für faire Produktangebote

Welche Produkte bietet der faire Handel für Einzelhändler? Und welche Vorteile, aber auch Nachteile gibt es, faire Produkte in das Sortiment aufzunehmen? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigten sich die Gäste der ersten Veranstaltung der Reihe „Einzelhandelsoffensive II“, die unter dem Motto „Lust auf Fair“ stand. In Kooperation mit der Stadtmanagerin Beate Michel und Gastgebern Peter und Bernadette Stock von Kelz-Delikatessen hatten die Mitglieder von der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Eichstätt zu einem Informationsabend rund um den fairen Handel mit besonderem Blick auf den Eichstätter Einzelhandel eingeladen. Rund 15 Interessierte folgten der Einladung in die Geschäftsräume des Ehepaars Stock in der Römerstraße.

Umfangreiches Angebot an Fairtrade-Artikeln für jede Geschäftsidee

Die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter aus dem Einzelhandel, darunter Carola Langscheid und Dunja Bauer-Knopp von „Zwirn und Zwillie“, Sibylle Lasic von „mema-Keramik“ sowie Martin Regensburger von der Gabrieli-Apotheke und die beiden Gastronomen Rebecca Böhm von der „Chocolatique“ und „Gutmann“-Chef Fred Pfaller, nutzten schließlich die Gelegenheit, an die Fairtrade-Engagierten viele Fragen zu stellen und durchaus auch die einen oder anderen Bedenken zu äußern. Dabei ging es vor allem darum, geeignete Produkte aus dem fairen Handel zu finden, die in die jeweilige Geschäftsidee passen. Das Angebot sei inzwischen umfangreich, wie die Mitglieder der Steuerungsgruppe mit einem 60-seitigen Faireinkaufs-



Die erste Veranstaltung der Reihe „Einzelhandelsoffensive II“ fand in den Räumen von Kelz-Delikatessen statt. Foto: Kusche

Führer bewiesen, der neben Lebensmitteln auch Kosmetik, Textilien und Berufskleidung für Hotels und Gaststätten sowie Blumen enthält. Darüber hinaus gebe es die umfangreichen Kataloge renommierter Fairhandelsimportgesellschaften für Wohn- und Geschenkartikel, Lederwaren, Gold-, Silber- und Modeschmuck, Kleidung und Accessoires sowie Spielzeug und Bälle, so die Fairtrade-Engagierten.

Ziel für die Zukunft: Weiterer Ausbau der Fairtrade-Stadt Eichstätt

Am Ende des Abends waren sich alle Anwesenden einig, dass der weitere Ausbau der Fairtrade-Stadt Eichstätt, deren Rezertifizierung Mitte 2020 bereits zum dritten Mal ansteht, ein wichtiges Ziel sei. Schon mit einem oder zwei Produkten im Einzelhandelsortiment zu beginnen, setze ein wichtiges Signal – einerlei, ob es der faire Tee, der faire Geldbeutel, die faire Kerze, Hautcreme oder Seife ist: „Faire Teebeutel oder fairer Orangensaft ist keine riesige Umstellung im Angebot, kostet nicht wesentlich mehr, lässt sich aber gut bewerben und erzeugt Signalwirkung“, so die Fairtrade-Akteure. So könnten für alle Einzelhändler und Gastronomen in Eichstätt einzelne fair gehandelte Produkte gefunden werden, die das jeweilige Sortiment ergänzten. „Eichstätt ist schon gut dabei. Aber es gibt noch viel Luft nach oben“, resümierten die Fairtrade-Engagierten abschließend.



Kaffee ist ein beliebter Fairtrade-Artikel.

Foto: Colourbox

IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Herausgeber: Stadt Eichstätt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Verlag: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. 08 41/96 66-6 40, Fax 08 41/96 66-6 44

Redaktion: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Bilder: Stadt Eichstätt, Tourist-Information, colourbox.de

Anzeigen: Ina Christ, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. 08 41/96 66-6 51, Fax 08 41/96 66-6 57, E-Mail: ina.christ@iz-regional.de

Satz: CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt

Auflage: 6.000 Exemplare

Das Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt erscheint jeden zweiten Monat. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Stadt Eichstätt.



Christbäume gesucht

Festliche Beleuchtung für Zentrum und Ortsteile

Auch wenn es bis Weihnachten noch rund zwei Monate dauert, sucht der Stadtbauhof bereits jetzt wieder schön gewachsene Fichten oder Tannen mit einer Höhe von 4 bis 10 Metern, damit die Innenstadt und die Ortsteile zur Adventszeit wieder weihnachtliche Stimmung und festlichen Glanz verbreiten können. Wer der Stadt Eichstätt einen entsprechenden Baum zur Verfügung stellen kann, kann sich an den Stadtbauhof unter der Telefon-Nr. 08421 / 935314 wenden. Dem „Christbaum-Spender“ entstehen natürlich keine Kosten.



ANZEIGE

Top versichert? Fragen Sie Ihre Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Melanie Kobell
HUK-COBURG-Beraterin in Eichstätt

Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft?
Auf www.HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kontaktdaten



Kundendienstbüro

Melanie Kobell

Versicherungsfachfrau
Tel. 08421 6089264
melanie.kobell@HUKvm.de
Pfahlstr. 18

85072 Eichstätt
Mo. – Do. 09:00 – 12:30 Uhr
Di. 15:00 – 17:30 Uhr
Do. 15:30 – 18:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Gastfamilien gesucht

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 13. Juni 2020 bis Samstag, den 25. Juli 2020. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito zu einem Gegenbesuch ein, unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2020. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, E-Mail: info@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com.



Foto: Humboldtteam e.V.

Zukunftsforum „Klima und Nachhaltigkeit“

Gemeinsam Zukunft gestalten



vl.: Oberbürgermeister Andreas Steppberger, Prof. Dr. Gabriele Gien und Prof. Dr. Walter Schober.

Über einen umweltbewussteren Alltag oder mehr Klimaschutz in der Region diskutieren, sich über Forschungsprojekte zu Nachhaltigkeits-Themen informieren und Impulse aus inspirierenden Vorträgen mitnehmen – diese Möglichkeiten bietet das Zukunftsforum „Klima und Nachhaltigkeit“ am Samstag, 9. November, auf dem Campus der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU). Das gemeinsame Projekt „Mensch in Bewegung“ der KU und der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI) sowie das Regionalmanagement IRMA laden alle Bürgerinnen und Bürger zu der kostenlosen Veran-

staltung ein. Gastredner ist der ehemalige Bundesumweltminister Klaus Töpfer, der das Thema Klimaschutz in den Fokus der Politik rückte.

Mit diesem Programm, das auch ein Podiumsgespräch, Workshops und eine Posterausstellung enthält, wollen die Veranstalter ganz bewusst in den Dialog mit allen Interessierten aus der Region kommen. „Die KU ist sich bewusst, auch angesichts der Kritik am aktuellen Klimaprogramm der Bundesregierung, dass wir uns auch außerhalb des universitären Umfelds laufend für eine gute Zukunft gemeinsam mit der Gesellschaft bemühen müssen“, erklärt KU-Präsidentin Prof. Dr. Gabriele Gien. Auf ein solches Engagement der Hochschulen zielt das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt „Mensch in Bewegung“ ab, in dem KU und THI aktiv einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der Region leisten. Die Wichtigkeit solcher Zukunftsthemen betont auch Andreas Steppberger, Oberbürgermeister der Stadt Eichstätt und Vorstandsvorsitzender des Regionalmanagements IRMA: „Es zeigt sich in allen Bereichen, dass Nachhaltigkeit kein kurzfristiger Trend einzelner Personengruppen ist, sondern ein omnipräsentes soziales, wirtschaftliches und politisches Thema, das die nächsten Jahrzehnte bestimmen wird – besser gesagt, muss.“

Der Eintritt zum Zukunftsforum ist frei. Die Veranstalter bitten jedoch um eine vorherige Anmeldung für die Workshops am Nachmittag – im Internet unter www.mensch-in-bewegung.info, per E-Mail an zukunftsforum@ku.de oder unter Telefon (08421) 93-21988. Ein Spontanbesuch der Workshops ist ebenfalls möglich, sofern noch Plätze frei sind.

Programm

- | | |
|---|---|
| <p>13 Uhr: Eröffnung</p> <p>13.25 Uhr: Vortrag „Nachhaltige Entwicklung in Zeiten des Klimawandels – was können wir tun?“ (Prof. Dr. Klaus Töpfer, Bundesumweltminister a.D.)</p> <p>14.10 Uhr: Diskutieren Sie mit Wissenschaft, Wirtschaft und Politik: Podiumsgespräch mit Bundesumweltminister a.D. Prof. Dr. Klaus Töpfer, Ingolstadts Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel, Prof. Dr. Prof. Uwe Holzhammer (Energiesystemtechnik, THI), Prof. Dr. André Habisch (Sozial- und Wirtschaftsethik, KU) und der Eichstätter Unternehmerin Rebecca Böhm (Chocolatique)</p> <p>14.55 Uhr: Vorstellung der Workshopthemen und -inhalte</p> | <p>1) Zukunftsvisionen – leben, arbeiten, gestalten</p> <p>2) Echte Optionen für Nachhaltigkeit</p> <p>3) Wie klimafreundlich ist unsere Kommune?</p> <p>4) Unsere Region im Planspiel steuern</p> <p>5) Nachhaltigkeit in Schulen – wie geht das?</p> <p>15.10 Uhr: Pause</p> <p>15.30 Uhr: Workshops</p> <p>17.30 Uhr: Pause</p> <p>18 Uhr: Impulsvortrag „Aktuelle Herausforderungen der Klimawandelforschung“ (Prof. Dr. Susanne Jochner-Oette, KU)</p> <p>18.20 Uhr: Ergebnispräsentation der Workshops, anschließend Get-together im Foyer</p> |
|---|---|

**Zukunftsforum
Klima & Nachhaltigkeit**
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Ostenstraße 26 • Eichstätt

**9.11.19
13 Uhr**



Landkreis präsentiert sich bei der LGS

Beteiligung regionaler Akteure im „Pavillon der Region“

Im Zuge der Landesgartenschau Ingolstadt 2020 werden sich die drei Landkreise Eichstätt, Pfaffenhofen a.d. Ilm und Neuburg-Schrobenhausen sowie die Stadt Ingolstadt in einem gemeinschaftlich gestalteten „Pavillon der Region“ präsentieren. Die Koordination und Federführung übernimmt dabei das Regionalmanagement IRMA. Neben einer Dauerausstellung wird es eine Aktionsfläche geben, auf der sich interessierte Kommunen, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen, Unternehmen und weitere Institutionen aus der Region beteiligen können. Durch Mitmach-Aktionen, Infotainment- oder Entertainmentbeiträge aus unterschiedlichen Themenbereichen wird dann ein lebendiges Veranstaltungsprogramm geboten, das die regionale Lebens- und Arbeitswelt widerspiegelt. Alle, die sich für eine Beteiligung im Pavillon – und damit im Herzen des Geländes – interessieren, können sich ab jetzt bei IRMA melden.

„Man rechnet mit 700.000 Besuchern in den rund sechs Monaten, in welchen die Landesgartenschau Ingolstadt 2020 stattfinden wird. Damit stellt sie eine außergewöhnliche und hervorragende Gelegenheit dar, die Region Ingolstadt mit all ihren Besonderheiten zu präsentieren“, sagt Andreas Steppberger, Oberbürgermeister der Stadt Eichstätt sowie Vorstandsvorsitzender von IRMA, und ergänzt: „Wir sind glücklich, dass die Region die Chance erhalten hat, mit dem Pavillon vor Ort präsent zu sein. Alle Besucher der Gartenschau sollen sehen, was der Standort an Einzigartigkeit und gleichzeitig Vielfältigkeit zu bieten hat.“

Um dies so attraktiv wie auch authentisch umsetzen zu können, soll gemeinsam mit regionalen Institutionen oder Zusammenschlüssen, aber auch mit Ehrenamtlichen und Einzelpersonen ein facettenrei-

ches Programm auf die Beine gestellt werden. „Wir möchten alle einladen, von Tanz- oder Musikgruppen über Schulen, Museen, Firmen, Gemeinden bis hin zu Start-ups aus der Region, Teil des sechsmoatigen Programms am Pavillon der Region zu werden“, sagt Birgit Böhm, Projektleiterin des Pavillons, und weist darauf hin, dass ab sofort die Möglichkeit einer Interessensbekundung bestehe. Den Fragebogen finden alle Interessenten unter www.irma-ev.de/pavillon; bei Fragen steht Projektleiterin Birgit Böhm (boehm@irma-ev.de) zur Verfügung.



Beim „Pavillon der Region“ stellt sich auch der Landkreis Eichstätt vor.

Foto: IRMA

10.000 Lose auf dem Adventsmarkt

Die Sozialverlosung geht in die 11. Runde



Beim Adventsmarkt können bei der Sozialverlosung wieder Lose gezogen werden.

Foto: Colourbox

Seit 10 Jahren gibt es nun die Eichstätter Sozialverlosung auf dem Adventsmarkt. Bei dieser Verlosung (Lospreis 1 €) werden Waren und Gutscheine verlost, die die Eichstätter Geschäftswelt spendet. So kann man ein Wochenende mit einem FORD Kuga gewinnen, ein Fernsehgerät, Werkzeuge und Gutscheine für den Einkauf in Eichstätter Geschäften.

Es kommen immer 10.000 Lose zum Verkauf. Den Verkauf übernehmen Mitglieder von VdK, Eichstätter Tafel, Bayer. Rotes Kreuz, Malteser Hilfsdienst, THW, Vinzenzverein, Nachbar in Not, Initiative

Förderschule Schottenau, Tierschutzverein, evangelischer Frauenbund und der Kinderschutzbund.

Es wäre schön, wenn auch in der 11. Runde wieder alle 10.000 Lose verkauft werden könnten. Deshalb bitte ich die Eichstätter Geschäftswelt um die Bereitstellung von Waren, Gutscheinen und Geldspenden, mit denen wir Preise dazu kaufen können.

Natürlich freuen wir uns auch, wenn Sie als Privatperson zum Gelingen der Sozialverlosung beitragen möchten. Vielleicht stricken Sie ja gerne und haben bereits die ganze Familie mit Schals, Mützen und Socken versorgt. Oder Sie nähen, basteln, knüpfen oder schnitzen gerne. Vielleicht haben Sie auch ein Geschenk übrig, das Sie doppelt bekommen haben.

Der Erlös aus der Sozialverlosung wird 1:1 auf die beteiligten Vereine und Verbände verteilt, die dann ihre Projekte damit mitfinanzieren können, d.h. das Geld kommt wieder den Eichstätterinnen und Eichstättern zu Gute.

Zusammen mit Frau Radtke hoffe ich auf eine rege Beteiligung der Geschäftswelt und auf einen sehr guten Losverkauf.

Ihr

Arnulf Neumeyer

mit dem Organisationsteam Sozialverlosung

Kontakt:

Arnulf Neumeyer:

Tel. 08421 / 935325, E-Mail: arnulf.neumeyer@gmx.de

Ansprechpartnerin im Rathaus:

Inge Vogt-Rieger:

Tel. 6001-102, E-Mail: inge.vogt-rieger@eichstaett.de

Großes Weihnachtsgewinnspiel von proEichstätt

Liebe Leser,

wir, der Verein proEichstätt, möchten für Sie, die Bewohner, Kunden und Gäste, die Stadt Eichstätt lebendig, interessant und lebenswert gestalten. Aus diesem Grund werden verschiedene Aktionen, von denen Sie bestimmt schon die eine oder andere kennen, von uns veranstaltet. Denken Sie an die Märkte, an den Kinderdag, die Aktionen wie „Wir lassen Sie nicht im Regen stehen“, CityCard, Gutscheine und „Ihr Ticket zahlen wir“. Zuletzt konnten wir in Kooperation mit der Stadt Eichstätt das Online-Schaufenster ins Leben rufen.

Dieses Jahr möchten wir im Advent eine große Gewinnspielaktion starten, mit dem Ziel, dass Weihnachtsgeschenke in Eichstätt gekauft werden.

Geplant ist eine Stempelkarte. Nur 3 Stempel von verschiedenen Geschäften sind nötig, um teilzunehmen. Einen Stempel erhält man bei einem Einkauf, unabhängig vom Einkaufswert. Ist die Stempelkarte voll, kann sie bei allen teilnehmenden Geschäften abgegeben werden. Dort werden die Karten am Ende der Adventszeit für die Auslosung von uns abgeholt.

Es gibt 10 Gewinner, davon 3 Hauptgewinner. Insgesamt verlosen wir Geschenke in Wert von ca. 1100,00 €.

Herzlichen Dank an dieser Stelle der Firma EXPERT Arndt für die Stiftung des 1. Hauptgewinnes: 1 TV-Gerät LG 55UM7000PLC im Wert von UVP 599,00 €.

Des Weiteren an Markus Schmidramsl für den 2. Hauptgewinn: 1 Abendessen für 6 Personen im Braugasthof Trompete im Wert von 200,00 €.

Und an Zwirn & Zwillie für den 3. Hauptgewinn: 1 Kaminkorb aus Wollfilz im Wert von 158,00 €.

Ist das nicht ein nettes Schmankerl zur Weihnachtszeit? Machen Sie einfach mit und lassen Sie sich überraschen. Wir hoffen von allen Seiten auf große Beteiligung, Interesse und Mitwirken und freuen uns auf eine besinnliche Adventszeit mit Ihnen.

Zu guter Letzt möchten wir ALLE GEWERBEBETREIBENDEN in Eichstätt ansprechen und herzlich einladen. Kommen Sie zu unserem Themenabend am Dienstag, den 19.11., um 19 Uhr im Gutmann. In moderierter Runde sollen einige Brennpunkte frei nach dem Motto „Eichstätt quo vadis?“ diskutiert und Handlungsschwerpunkte gemeinsam ermittelt werden.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können.
Die Vorstandschaft pro Eichstätt e.V.

Eichstätt
Mach mit ...
beim großen
**WEIHNACHTS
GEWINNSPIEL**
vom 29. 11. bis 21. 12. 2019

pro Eichstätt möchte dieses Jahr erstmalig in der Adventszeit eine große Gewinnspielaktion starten, mit dem Ziel, dass unsere Kunden ihre Weihnachtsgeschenke in Eichstätt kaufen.

Geplant ist eine Stempelkarte. Nur 3 Stempel von verschiedenen Geschäften sind nötig, um teilzunehmen. Einen Stempel erhält man bei einem Einkauf, unabhängig vom Einkaufswert. Ist die Stempelkarte voll, kann sie bei allen teilnehmenden Geschäften abgegeben werden. Dort werden sie am Ende der Adventszeit für die Auslosung von uns abgeholt.

Es gibt 10 Gewinner, davon 3 Hauptgewinner – Preise im Wert von über 1.000 €.

Um die Aktion für die Kunden attraktiver zu machen, wäre es natürlich wünschenswert, dass ALLE Geschäfte an der Aktion teilnehmen.

Sollten Sie sich als Nicht-proEichstätt-Mitglied dafür entscheiden, müssten wir allerdings einen Unkostenbeitrag in Höhe von 80 € für Werbung, Organisation und Abwicklung erheben.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bis zum 31.10.2019:
Mail: service@proeichstaett.de
Telefon 08421 99870 (Florian Jenuwein)

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme.
Lassen Sie uns gemeinsam zur Belebung der Innenstadt beitragen.

Preise im Gesamtwert von über 1.000 €

**GESUNDE MÖBEL
ZU GESUNDEN PREISEN**
www.schreinerei-winkler.de

CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Christian Winkler Kellerstraße 3 85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33 Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
info@schreinerei-winkler.de www.schreinerei-winkler.de

Vom Anfang ...
Brandschutz • Architektur • Konfliktlösung

ABC Amler Bau Consult GmbH
Am Anger 3
85072 Eichstätt

☎ 08421/93615-60
✉ info@abc-bauplanung.de
🌐 www.abc-bauplanung.de

ABC

... bis ins Ziel!

ANZEIGEN

Online-Schaufenster Eichstätt

Letzte Chance zum Einstieg unter bisherigen Bedingungen / Geförderte Phase zur Grundeinrichtung läuft aus

Mit dem Online-Schaufenster Eichstätt www.schaufenster-eichstaett.de bieten Standortmanagement der Stadt Eichstätt und ProEichstätt allen Eichstätter Geschäftsleuten die Chance, sich auf einer gemeinsamen Webseite zu präsentieren – und dies zu einem äußerst günstigen Preis. Dies war nur möglich dank der Unterstützung über den Projektfonds im Aktive-Zentren-Städtebauförderungsprogramm, der Einlage der Stiftung der Sparkasse Eichstätt und dem Engagement des studentischen Vereins TOPAS.

SEI DABEI!
Sie haben auch ein Geschäft und wollen **PARTNER WERDEN?** Dann melden Sie sich bei uns.

So sieht das Angebot aus:

- 1. Grundeinrichtung Anbieterprofil**
 - Foto(s) Geschäft, + Imagefoto
 - 1 Foto Inhaber/Angestellte, Profifoto
 - Alle Daten zur Erreichbarkeit inkl. Verortung im Plan
 - Anzeige Wegführung vom Standort
- 2. Ergänzende Darstellung Kategorien**
 - Foto + kurzer Text zur Darstellung des Angebotes nach selbst gewählten Kategorien zur übersichtlichen Darstellung der Produktgruppen, angebotenen Dienstleistungen etc.
 - Zusätzlich Auflistung Markennamen (nichtbar)
 - Hinterlegung gewünschter Sortimente und Keywords (wichtig!) für die Suchfunktion
- 3. Zusatzeintrag Aktionen**
 - Sonderangebote, Sonderaktionen können nach der Grundeinrichtung extra gebucht werden.
 - Foto und kurze Text der Partner

Nach zwei Jahren Laufzeit läuft die geförderte Phase zur Grundeinrichtung definitiv aus. Alle Eichstätter Einzelhändler, Gastronomen, Handwerker und Dienstleister, die noch nicht mit dabei sind, können vor Ablauf der Förderphase jetzt noch spontan zu den bisherigen Bedingungen einsteigen und werden aufgerufen, sich bei Interesse möglichst zeitnah bei der Standortbeauftragten zu melden. Kontaktdaten und ein Anmeldeformular finden Sie auf dem abgedruckten Flyer.

Für die aufwändige Grundeinrichtungsphase hatte die Standortbeauftragte die Federführung für das Projekt übernommen. Auch in Zukunft wird das Online-Schaufenster als Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Eichstätt und ProEichstätt organisiert. Wie geplant, geht die Verantwortung für den laufenden Betrieb aktuell schrittweise auf proEichstätt über. Die Kosten für den laufenden Betrieb bleiben dabei konstant.

Ab 01.01.2020 läuft die Einrichtung weiterer Anbieterprofile für neu hinzukommende Geschäftsleute über proEichstätt. Die einmalig anfallenden Kosten für die Grundeinrichtung werden dazu aktuell neu verhandelt, da die fünfzigprozentige Förderung über den Projektfonds wegfällt.

ONLINE SCHAUFENSTER EICHSTÄTT

schaufenster-eichstaett.de



ONLINE STÖBERN – VOR ORT EINKAUFEN

Was gibt es wo in Eichstätt? Das Online-Schaufenster bietet einen Überblick über die Angebote von Dienstleistern, Gastronomen, Einzelhändlern und Handwerkern.

PARTNER WERDEN

Sie haben ein Geschäft? Präsentieren Sie Ihr Angebot, Bilder und besondere Aktionen. Mitmachen lohnt sich!



Der Online-Handel bereitet allen Geschäften in der Innenstadt zunehmend Konkurrenz. In Eichstätt bauen wir deshalb die neue Webseite „schaufenster-eichstaett.de“ auf, mit dem Ziel, das gesamte Eichstätter Angebot gemeinsam im Internet zu präsentieren. Jeder Einzelhändler, Gastronom, Dienstleister oder Handwerker kann mit seinem Betrieb/seinem Unternehmen teilnehmen.

Bei Teilnahmeinteresse bitte abgeben bei:
Standortbeauftragte Beate Michel
Domplatz 8, 85072 Eichstätt
oder direkt melden:
Tel.: 08421/6001-412
Email: beate.michel@eichstaett.de

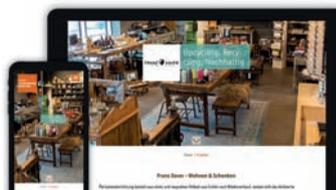
Partner werden: Preisübersicht

Für die Einrichtung des Anbieterprofils fallen einmalige Kosten (*Unterstützung durch die Städtebauförderung voraussichtlich bis 31.12.2019) für Datenerhebung und Fotoerstellung an. Der monatliche Beitrag geht an den Betreiber des Online-Schaufensters proEichstätt e.V.

Einmalige Kosten* (inkl. 10 Fotos)	
<input type="checkbox"/> Grundeinrichtung Anbieterprofil	50,- €
<input type="checkbox"/> Ergänzende Darstellung Kategorien	15,- €
<input type="checkbox"/> Zusätzliche Fotos	(je Stück) 5,- €
Monatliche Kosten	Mitglied pro Eichstätt/Nichte-Mitglied
<input type="checkbox"/> Anbieterprofil	7,50 € / 10,- €
<input type="checkbox"/> Kategorien	0,- € / 5,- €
Zusatzeintrag Aktionen	
<input type="checkbox"/> Aktion pro Monat	5,- €

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Name, Vorname _____
 Firma _____
 Straße _____
 85072 Eichstätt



ONLINE SCHAUFENSTER EICHSTÄTT

schaufenster-eichstaett.de

Für Partner:
Einzelhändler, Gastronomen,
Dienstleister und Handwerker



STÖBERN SIE ONLINE
in Eichstätts
Geschäften!



Defibrillator-Standorte

Wie bereits in der April-Ausgabe des Mitteilungsblattes berichtet, steht mittlerweile auch im Rathaus ein Defibrillator zum Schutz vor einem plötzlichen Herztod zur Verfügung, der zu den Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar ist.

Die weiteren Defi-Standorte in Eichstätt sind:

- DJK Eichstätt, Schottenau 24 (Trainerzimmer)
- Dom (bei der Orgel, links vom Sakristei-Eingang)
- Infozentrum Notre Dame, Kardinal-Preysing-Platz 14
- Kath. Universität – Sommerresidenz, Ostenstraße 26 (Eingangshalle Erdgeschoss, 7.00 – 20.00 Uhr erreichbar)
- Kath. Universität – Kollegiengebäude Bau D (Aula), Ostenstraße 28 (EG vor Raum 001, 7.00 – 22.00 Uhr erreichbar)
- Kath. Universität – Kollegiengebäude Bau C (Sportbau), Ostenstraße 28 (1. OG, Flur vor Raum 103, 7.00 – 22.30 Uhr)
- Kath. Universität – Sportanlage Seidlkreuz, Dr.-Hans-Hutter-Str. 36 (Eingangsbereich, je nach Veranstaltung erreichbar)
- Kath. Universität – Sportanlage Seidlkreuz, Dr.-Hans-Hutter-Straße 36 (Raum 003 je nach Veranstaltung erreichbar)
- Kath. Universität – Zentralbibliothek, Universitätsallee 1 (Eingangshalle EG vor Raum 002, 7.00 – 23.30 Uhr während des Semesters, 7.00 – 20.30 Uhr in den Semesterferien erreichbar)
- Knabenrealschule Rebdorf, Pater-Moser-Str. 3 (nur zu Schul- und Kirchenzeiten erreichbar)
- Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1
- Praxis Dr. Scheithe, Luitpoldstraße 14
- Sparkasse Eichstätt, Gabrielistraße 5 (SB-Bereich, jederzeit erreichbar)
- Vermessungsamt Eichstätt, Residenzplatz 4

Für den Ortsteil Buchenhüll wurde die Anschaffung eines Defibrillators bereits durch die Freiwillige Feuerwehr Buchenhüll in die Wege geleitet, so dass auch Buchenhüll in naher Zukunft herzlicher sein wird.



Thomas Bauer, Regionalleiter der Volksbank-Raiffeisenbank Bayern-Mitte eG, übergab der Freiwilligen Feuerwehr Landershofen bzw. der Stadt Eichstätt kostenfrei einen Defibrillator für das Gerätehaus der Wehr. Das Gerät steht ab sofort für lebensrettende Einsätze zum Schutz vor dem plötzlichen Herztod zur Verfügung. Bei der Übergabe waren anwesend (von links): Markus Regler, Kommandant der FFW Landershofen, sein Stellvertreter Manfred Pfeffer, Thomas Bauer, Regionalleiter der Volksbank-Raiffeisenbank Bayern-Mitte eG, sowie Verwaltungsdirektor Hans Bittl, Feuerwehrbeauftragter der Stadt Eichstätt.

Foto: Hans Schmidt



Seit 50 Jahren ist Karl Daum in Eichstätt Verkaufsstelle der Drachen-Propangas GmbH, Frankfurt a.M.. Das seit 1835 bestehende, traditionsreiche Eichstätter Familienunternehmen betreibt ein Gase-Center und bietet alle Arten von technischen Gasen an, darunter Flüssiggas der Drachen-Propangas GmbH. Josef Krottenthaler, Verkaufsleiter für Süddeutschland und Frank Reiter, Energiesystemberater, lobten die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Margarete und Karl Daum und hoben die Kontinuität und Beständigkeit der Eichstätter Unternehmerfamilie hervor. Die Übergabe der Urkunde erfolgte im Rahmen einer kleinen Feier im Gase-Center der Fa. Karl Daum GmbH im Gewerbegebiet Wintershof bei Eichstätt. Im Bild v.l.n.r.: Frank Reiter, Karl Daum, Margarete Daum, Josef Krottenthaler.

**Gewerbegebiet Wintershof/Eichstätt, Hohes Kreuz 23,
Tel. 08421 5455, www.karl-daum.de**

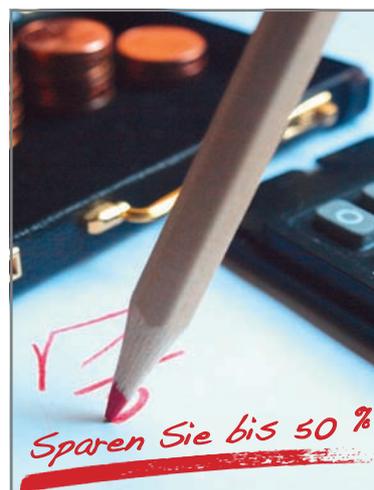
Nasse Wände? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre
Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche
Sanierungen in der Gruppe
Eichstätt · Neuburg a. d. Donau · Ingolstadt
☎ 08 41/95 52 99 86

www.isotec.de/haeusler

ISOtec
Wir machen Ihr Haus trocken



Buchführung und Lohnabrechnung Setzen Sie den Rotstift an!

- LFD. FINANZBUCHHALTUNG
- LFD. LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNG
- DIGITALE BELEGARCHIVIERUNG
- INDIVIDUELLE, BRANCHENSPEZIFISCHE AUSWERTUNGEN
- EXISTENZGRÜNDUNG UND CONTROLLING
- PERSONALMANAGEMENT

VKS-KONTIERBÜRO LTD.
Rieshofener Str. 15, 85137 Walting
Tel. 0 84 26 / 98 54 55-0
WWW.KONTIERBUERO.COM

Dienstleistungen gem. § 6 Nr. 3, 4 StBerG, Sortieren, Kontieren, Erfassen, Auswerten. Keine Rechts- und Steuerberatung.

Sparen Sie bis 50 %



Schnelle Hilfe auf Knopfdruck

Malteser Hausnotruf



Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
☎ 08 41/9 54 54 24 oder unter 🌐 www.malteser-hausnotruf.de

WEGLOHNER

WELLNESS & THERAPIEZENTRUM

ILONA WEGLOHNER
MORSBACHER STRASSE 12
85135 EMSING
EMSING@PRAXIS-WEGLOEHNER.COM
TELEFON: 08423 - 9850242

Krankengymnastik
Wirbelsäulengymnastik
Yoga Pilates

Öffnungszeiten:

Mo.–Do. von 9.00 – 18.00 Uhr

Fr. von 9.00 – 15.30 Uhr

Sie können gerne Termine und Voranmeldungen vereinbaren.



Ihr Traumhaus in Bayern

massiv
wertbeständig
ökologisch

hafnerbau
BAUUNTERNEHMUNG

hafnerhaus
ZIEGELSYSTEMBAU

hafnerplan
PLANUNGSBÜRO

hafnerwohn
WOHNBAU



INGOLSTADT - KINDING - GREDDING - BEILNGRIES
Kinding · Industriestraße 12 · Tel. 08467 801390

vertrieb@hafner-haus.com
www.hafner-haus.com